

Unser Jubiläumsjahr 2017

Ein großes Fest feiert unsere Pfarre Völkendorf in diesem Jahr. Vor 50 Jahren wurde unser Gotteshaus, nach Plänen von Architekt Ing. Walter Pinzer, am 3. Dezember 1967 durch Bischof Dr. Joseph Köstner eingeweiht.

Viele von uns haben den Werdegang des Baues miterlebt und die Anfänge unseres Pfarrlebens mitgeprägt. Unsere Kirche ist dem dreifaltigen Gott geweiht. Dies wird im Altarosaik, welches Franz Schneeweiß schuf, ersichtlich. Dies hat eine tiefe Aussagekraft.



@ Wolfruber

Mit Hilfe des dreifaltigen Gottes gehen wir unseren Weg. Wir denken an Gott in drei Personen. Es ist eine Gemeinschaft, die zusammengehört und zusammenhält – Vater, Sohn und Heiliger Geist. Dieses Geheimnis ist Urbild und Vorbild für jede menschliche Gemeinschaft – gerade und vor allem im Glauben. Dreifaltigkeit ist der Weg vom Ich über das Du zum Wir, weil Gott in sich Beziehung ist. Dies soll auch für unsere Pfarrgemeinde gelten, um Freude und Zuversicht im Glauben und in der Nächstenliebe auszustrahlen.

Am 19. März wurde ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Ich danke den KandidatInnen für die Bereitschaft zur Mitarbeit. Möge Gottes Geist unseren Pfarrgemeinderat in den vielfältigen Aufgaben lenken und leiten. Ich danke auch allen, die an der Wahl teilgenommen und Ihr Interesse für die Zukunft unserer Gemeinde bekundet haben.

Für die Ferienzeit wünsche ich unseren Kindern und Jugendlichen erlebnisreiche und erholsame Tage. Viel Freude unseren Familien und allen, die Ruhe und ein Atemholen für die Seele suchen.

Eine Meditation soll uns darauf einstimmen:

Vertrauen in deine Verwandlungskraft

*Ich wünsche dir
das Vertrauen in deine Verwandlungskraft
damit du neu aufblühen kannst
in deinen Beziehungen und deinem Berufsalltag.*

*Ich wünsche dir
die Gabe der Entschiedenheit
damit du mit neuer Lebendigkeit
Erstarrtes aufweichen kannst*

*Ich wünsche dir
die wohlwollende Aufmerksamkeit
damit du dich mit allen Sinnen freuen kannst
über die großen Wunder in der Schöpfung*

*Ich wünsche dir
die beharrliche Geduld
für das gemeinsame Wachsen und Reifen
im Annehmen der Verschiedenheit*

Pierre Stutz

Ihr Seelsorger
Kurt Gatterer

Feier der Erstkommunion

Begleitet von Eltern, Paten, Großeltern und Geschwistern, war es heute endlich soweit. Feierlich bekleidet, mit ihren Taufkerzen in der Hand, zogen die Kinder in die festlich geschmückte Kirche ein. Begleitet von ihren Paten wiederholten sie das Taufversprechen, das einst die Paten für sie gegeben haben, um dann das erste Mal an der Eucharistie teilnehmen zu dürfen. Ein herzliches Danke dem Chor der Volksschule Völkendorf unter der Leitung von Frau Melitta Illemann für die musikalische Gestaltung der heiligen Messe.

Allen Kindern und ihren Familien wünschen wir für ihre Zukunft den Segen Gottes.



@ Frech Wolfgang

„Es muss feste Bräuche geben“

Das Pfarrfest am Dreifaltigkeitssonntag ist bei uns schon fast zum „festen Brauch“ geworden. Schließlich ist unsere Pfarrkirche der „Heiligsten Dreifaltigkeit“ geweiht. Das sei vorweg festgestellt. Auch diesmal haben viele fleißige Hände dieses Fest vorbereitet und zum guten Gelingen beigetragen. Ein besonderer Dank gilt den neuen Pfarrgemeinderäten für die Mitgestaltung des Pfarrfestes. Den Krippenfreunden, den Vertretern der Studentenverbindung „Tauriskia“ und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sei herzlich gedankt. Viele haben durch Geld- und Sachspenden, Preise für die Tombola, durch Kuchen, Torten, Obstkörbe und Forellen ihre Mithilfe bekundet. Großer Dank sei dem Warmbaderhof ausgesprochen für die Kostproben aus der Küche.

Dieses Pfarrfest war diesmal der Start für das Fünfzigjahrjubiläum der Pfarre Völkendorf / Heiligste Dreifaltigkeit; denn die Errichtung der Pfarre und die Weihe der Pfarrkirche sind Anfang Dezember 1967 erfolgt.



@ Irene Reichl



@ Irene Reichl

Gerne hätten wir mehr Gäste beim heurigen Pfarrfest erwartet. Gründe für den schwächeren Besuch könnten die hohen Plusgrade, andere Veranstaltungen oder sonstige Hindernisse gewesen sein. Wir sind bereits auf der Suche nach anderen Möglichkeiten. Das Pfarrfest muss nicht immer nach dem gleichen Schema ablaufen: es gibt auch Alternativen.

Noch vor Jahren hat die Forschung die Meinung vertreten, dass die moderne, zunehmend säkularisierte Gesellschaft die Fähigkeit verliere, Feste zu feiern, sie ersetze diese durch fortwährenden Konsum. Für manche Jugendliche sei das Leben angeblich eine einzige, endlose Party. Inzwischen gewinnen scheinbar Festivals und Events eine zunehmende Bedeutung. Ein Kulturosoziologe hat kritisch festgehalten, das Warenhaus sei zum „Dauerfestival des kleinen Mannes“ geworden. Das Leben als Dauerfestival würde die Auflösung des Festes bedeuten.

Diese Ausführungen sollten uns zum Nachdenken anregen.

Einen schönen Sommer wünscht allen

Annemarie Bradatsch,
Obfrau des Pfarrgemeinderates

Pilgerreise nach Fatima und Santiago de Compostela

Eine besondere Wallfahrt

Die Pilgerreise des Dekanates Villach-Stadt nach Fatima und Santiago de Compostela, vom 30. März bis 06. April 2017, war ein unvergessliches Erlebnis.

Anlass waren die Marienerscheinungen in Fatima vor 100 Jahren. Die perfekte Organisation von Moser Reisen, und im Vorfeld die gute Werbung durch Annemarie Bradatsch, haben 47 Personen zur Teilnahme motiviert.

Portugal hat neben vielen sehenswerten Orten und Städten mit einer Fülle von Kunstschatzen, einer einladenden Landschaft, unsere Erwartungen weit übertroffen. Hauptziel war natürlich Fatima, das auch am 13. Mai Papst Franziskus besucht hat, um zwei von den Seherkindern heilig zu sprechen. Hier feierten wir mit den drei mitreisenden Priestern, Kurt Gatterer, Erich Schinegger und Richard Kogler einen sehr bewegenden Wallfahrtsgottesdienst. Die zeitlose Botschaft von Fatima, Aufruf zur persönlichen Umkehr, Glaubenserneuerung und Frieden als Hoffnung für die Welt, haben wir aus Fatima mitgenommen. Ein weiterer Höhepunkt der Pilgerreise war Santiago de Compostela, wo wir den letzten der drei Gottesdienste feiern durften.

Reich beschenkt und voll Freude traten wir schließlich die Heimreise an.

Annemarie Bradatsch



Der neue Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat hat sich konstituiert und seinen Vorsitz, die Vertreter, die Grundaufträge und den Ausschuss für Finanzen und Verwaltung gewählt.

Obfrau: Dir.i.R. Annemarie Bradatsch

Schriftführerin: Evelyn Gubesch

Vertreterin im Dekanatsrat: Elisabeth Fojan

Grundaufträge:

Verkündigungsdienst: Jasmine Fuchs

Liturgie: Dir.i.R. Annemarie Bradatsch

Dienst am Nächsten: Diakon Alois Riegler

Dienst an der Gemeinschaft: Elisabeth Fojan

Die amtlichen Mitglieder sind: Pfarrer Mag. Kurt Gatterer, Diakon Alois Riegler und Pastoralhilfe Irene Reichl

Weitere gewählte Mitglieder im Pfarrgemeinderat:

Herbert Laber, Erich Körbler, Evelyn Gubesch, Daphne Dalmatiner, Mag. Christian Fitzek

Die berufenen Mitglieder sind: Lambert Windhagauer,

Monika Dreger, Katharina Ohler und Marija Stipic

Ausschuss für Finanzen und Verwaltung:

Vorsitzender Stellvertreter: Dir.i.R. Annemarie Bradatsch

Schriftführer: MSc BA Marc Germenshausen

Kassier: Christine Wolfgruber

Weitere Mitglieder: Mag. Christian Fitzek, Elisabeth Fojan, Ing. Ernst Schneider

Wanderung am „Kleinen Frauentag“

Einladung zur Wanderung am „Kleinen Frauentag“ (8. September) zur Kirche Maria am Stein am Dobratsch nähere Infos ab September: Elisabeth Fojan 0699 15611101

Termine

Sa 24.06. 08.00 Uhr Stiftungsmesse St. Johann

So 25.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Hl. Messe St. Johann – Kirchtag

++ Josef und Michael Zollner, ++ Familie Berger

10.15 Uhr Hl. Messe

+ Friedrich Weinstich

So 23.07. 16. Sonntag im Jahreskreis –

Christophorus - Opfer für MIVA

10.15 Uhr Hl. Messe

So 13.08. 19. Sonntag im Jahreskreis –

Caritasaugustsammlung

10.15 Uhr Hl. Messe

Di 15.08. Maria Himmelfahrt

10.15 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung

+ Franz Smoliner

So 15.10. Erntedankfest

10.15 Uhr Festgottesdienst

Der nächste Pfarrbrief erscheint im September!

Impressum: Herausgeber und für den redaktionellen Inhalt verantwortlich: Pfarre Heiligste Dreifaltigkeit, Paulapromenade 18, 9500 Villach. Telefon und Fax: 57101.

E-Mail: villach-hldreifaltigkeit@kath-pfarre-kaernten.at
Internet: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3253

Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach. Telefon 0650-310 16 90 oder 04242-30795.



Regelmäßige Gottesdienste:

10.15 Sonntag Pfarrkirche

19.00 Donnerstag Kapelle

19.00 Samstag, Kapelle Warmbad

Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie wöchentlich im Schaukasten.

Rosenkranz

18.00 Mittwoch

Kanzleistunden:

Pfarrer: Donnerstag: 16.00 – 17.30

Pfarrsekretärin: Montag: 09.00 – 11.00

Donnerstag: 09.00 – 11.00

Urlaubszeit in der Pfarre

Vom 10. Juli bis 31. Juli 2017, während dieser Zeit keine Kanzleistunden des Pfarrers.

17. August bis 31. August 2017 - keine Kanzleistunden der Pfarrsekretärin.

In der Ferienzeit entfallen alle Wochentagsgottesdienste. Die Hl. Messen in Warmbad finden wie gewohnt statt.